

Hygienekonzept für Repair Café Veranstaltungen im Blauen Haus in Dießen

Dieses Hygienekonzept definiert die durch SARS-CoV-2 nötigen Maßnahmen, unter denen eine Reparaturveranstaltung des Repair Café Dießen am 06.11.2021 (und gegebenenfalls auch an weiteren Terminen) im Blauen Haus in Dießen stattfindet.

Überblick und Ablauf der Veranstaltung

Das Ziel einer Reparaturveranstaltung ist, Besucher bei der Reparatur, Veränderung oder Herstellung von Gegenständen zu unterstützen und damit eine Kultur der Reparatur und des sozialen Zusammenhalts vor Ort zu fördern. Der übliche Ablauf ist dabei, dass ein Besucher seinen Fall auf einem Anmeldebogen beschreibt. Danach hat er eine Wartezeit, bis ein Reparaturhelfer frei ist, der sich um den Fall kümmern kann. Zusammen mit dem Reparaturhelfer wird dann der Gegenstand repariert.

Aus der Erfahrung der vergangenen Veranstaltungen sind maximal etwa 10 bis 20 Helfer (dauerhaft) und etwa 30 bis 50 Besucher (verteilt über die Veranstaltungszeit) zu erwarten.

Zugangskontrolle

Um die Identifikation zu gewährleisten und die Menge der Teilnehmer zu beschränken werden folgende Maßnahmen getroffen:

- Während der Veranstaltung ist nur der Haupteingang geöffnet.
- Am Eingang wird überprüft, ob die Teilnehmer geimpft, genesen oder getestet sind (3G).
- Am Eingang werden Kontaktdaten (Telefon oder Email) aller Teilnehmer durch einen Helfer erfasst. Bei Besuchergruppen (z.B. Familien) reichen die Kontaktdaten einer Person sowie der Anzahl der Personen, soweit die aufgenommene Person nötigenfalls die weiteren Personen der Gruppe kontaktieren kann. Die Kontaktdaten werden für ca. 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.
- Besucher werden darauf hingewiesen (durch Plakate sowie durch den Helfer am Eingang), dass sie die Veranstaltung nicht besuchen dürfen oder sofort verlassen müssen, falls einer der folgenden Fälle zutrifft:
 - Falls Kontakt zu einem COVID-19 Fall in den letzten 14 Tagen bestand und nicht durch entsprechende Tests sichergestellt wurde, dass keine Infektion besteht.
 - Falls sie unspezifische Allgemeinsymptome (wie Fieber) oder Symptome einer Atemwegserkrankung zeigen oder diese während der Veranstaltung entwickeln.
- Des Weiteren werden die Besucher mittels Plakaten auf die nötigen Hygienemaßnahmen hingewiesen.

- Am Zugang wird eine Möglichkeit zur Händedesinfektion bereitgestellt. Besuchern wird empfohlen, diese zu nutzen.

Durch die zeitliche Verteilung der Reparaturfälle ist nicht mit einer Überlastung der Kapazität zu rechnen. Falls der Raum während der Veranstaltung zu voll wird (ca. 30 bis 35 Personen) müssen weitere Besucher außerhalb des Gebäudes warten.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Alle Teilnehmer müssen eine medizinische Maske oder eine FFP2 Maske tragen.

Etwa einmal pro Stunde wird der Raum gelüftet. Alternativ kann je nach Wetter auch durchgehend gelüftet werden.

Am Zugang werden einige Einmal-Masken bereitgehalten, falls Besucher keinen adäquaten Schutz mitbringen.

Wo es möglich ist, ist ein Abstand von mindestens 1,5 Metern einzuhalten.

Wo z.B. Stifte durch Besucher genutzt werden (z.B. am Empfang beim Ausfüllen von Reparaturscheinen), wird darauf geachtet, dass die Stifte nach Benutzung desinfiziert werden.

Wartezeit und Verpflegung

Für die Besucher wird keine Verpflegung angeboten.

Reparatur

Es wird jeweils einen Reparaturplatz pro Tisch geben. An einem Reparaturplatz befinden sich üblicherweise ein Reparatrhelfer (zeitweise eventuell ein zweiter Helfer für Rücksprache bei speziellen Problemen) und ein Besucher oder eine zusammengehörige Besuchergruppe (z.B. Familie).

Die Tische sind mit ausreichend Abstand aufgestellt (mindestens 1,5 Meter).

Überwachung

Jeder Helfer des Repair Café Dießen wird aufgefordert, seine Umgebung zu beobachten und bei Verstößen gegen die Regeln die Besucher um Einhaltung zu bitten.

Änderungshistorie

Stand	Autor	Änderungen
01.11.2021	C. Mauderer	<ul style="list-style-type: none">• Dokument abgeleitet aus dem Konzept für Freiluftveranstaltungen